Quelle:
www.lazarus.at/2021/09/15/premiere-an-meduni-greifswald-mv-27-studierende-starten-neuen-bachelor-studiengang-klinische-pflegewissenschaft

MedUni Greifswald (MV): 27 Studierende starten neuen Bachelor-Studiengang „Klinische Pflegewissenschaft“

Premiere an der Universität Greifswald: Gesundheitsminister Harry Glawe hat heute Mittwoch, 15. September 2021, die ersten 27 Studierenden des neuen Bachelor-Studienganges „Klinische Pflegewissenschaft“ begrüßt.

„Tag für Tag leisten Pflegekräfte wertvolle Arbeit. Die Aufgaben rund um die Patientenversorgung wandeln sich und werden zunehmend komplexer. Mit dem neuen Studiengang in Greifswald kann die Qualität der medizinischen Versorgung weiter intensiv verbessert werden. Die hochschulische Qualifizierung von Pflegefachkräften bietet die Möglichkeit, die Handlungskompetenz der Pflegekräfte bei steigender Anzahl von Pflegebedürftigen zu erweitern und dem erhöhten Pflegebedarf zu begegnen“, sagte MV-Gesundheitsminister Harry Glawe.

Doppelter Abschluss für Studierende: Bachelor of Science und Pflegefachfrau/-mann



Der Studiengang umfasst sechs Semester und ist insbesondere auf die stationäre Krankenpflege ausgerichtet. Die ersten Absolvent*innen können den Studiengang

2024 abschließen. Das Bachelorstudium vermittelt wissenschaftlich fundiertes Fachwissen und pflegerische Handlungskompetenzen. Zudem erhalten die Absolvent*innen neben dem Hochschulabschluss als Bachelor of Science auch die Berufsqualifikation als Pflegefachfrau/-mann.

Die Einschreibung findet jährlich zum Wintersemester statt. Nach einem ersten Durchlauf wird das Konzept des Studiengangs evaluiert. Greifswald ist die erste Universität in Mecklenburg-Vorpommern, die diesen Studiengang anbietet. Es ist neben Human- und Zahnmedizin das dritte Fach an der Unimedizin und wird in dem neu gegründeten Institut für Klinische Pflegewissenschaften und interprofessionelle Lehre verankert.Studiengangskoordinator ist Dr. Olaf Martin (kl. Bild u.).

Die Schwerpunkte des Studiums sind breit gefächert. Neben der Pflege multimorbider Erkrankter und der Unterstützung des pflegenden Umfeldes geht es unter anderem auch um innovative regionale und sektorenübergreifende Versorgungskonzepte. Der neue Studiengang verknüpft wissenschaftliche Fragestellungen und die dazugehörige Berufspraxis.

Gesundheitsministerium unterstützt Einrichtung des Studienganges



.

Studiengangskoordinator Dr. Olaf Martin

.

Für die Dauer von sechs Jahren wird der Bachelor-Studiengang Klinische Pflegewissenschaft vom Gesundheitsministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) in Höhe von rund 5 Mio. Euro unterstützt. Die Gesamtkosten des Studienganges betragen maximal 7,7 Mio. Euro.

> Alle näheren Infos hier